

## Würzburger Stechäpfel 1876

Heft	Datum	Titel	Seite
1	01.01.1876	Zum Jahreswechsel	1-2
		Die geheime Geschichte der Verpachtung Kissingsens oder der erste Sieg des "Gründerthums" in Bayern, Fortsetzung	2-4
		Berichtigung, In Sachen des Arbeiter-Unterstützungs-Vereins	5-7
		Die Medicinal-Ausschüsse in München	7-8
		Briefkasten	8
2	08.01.1876	Ein Nachspiel zur Pseudo-Falschmünzer-Tragödie	9-11
		Neujahrs-Geschenke	11-12
		Ein Pascha in Magistratopolis	13
		Briefkasten	14-16
3	15.01.1876	Januarsbetrachtungen	17-19
		Militär und Civil	20-22
		1. Scene aus dem 3. Aufzug des Kaufmanns von Würzburg	23
		Briefkasten	24
4	22.01.1876	Unfehlbares Rezept, die bisherige ultramontane ... Mehrheit in eine Lutzische oder Berr'sche ... verwandeln	25-29
		Briefkasten	29-32
5	29.01.1876	Ueber das Creditgeben	33-35
		Theater und Musik	35-37
		Briefkasten	37-40
6	05.02.1876	Das Defizit	41-46
		Der hiesige Sänger-Verein	46-48
7	12.02.1876	Ueber Nothausgange bei Bränden	49-51
		Die Badeanstalt der Herren Brod und Mehling	51-53
		Briefkasten	53-56
8	19.02.1876	Der ungeladene Gast beim Kriegsminister	57-61
		Unsere Glacis-Anlagen	61-63
		Briefkasten	64
9	26.02.1876	Die Ueberschwemmung	65-68
		Nachträgliches vom Hochwasser	68-69
		Glacisanlagen und Verschönerungsverein, Fortsetzung	70
		Briefkasten	70-72
10	04.03.1876	Eine freiwillige Wasserwehr	73-74
		Zum letzten Mal: Die Heidingsfelder Falschmunzergeschichte	74-76
		Glacisanlagen und Verschönerungsverein, Fortsetzung	77-79
		Briefkasten	79-80
	11.03.1876	Gratulation	81-83
	Glacisanlagen und Verschönerungsverein, Schluß	83-87	
	Briefkasten	88	
12	19.03.1876	Ein ernstes Wort an unsere Stadtväter	89-92
		Das Würzburger Journal	92-93
		Professor Rothhaut und Dr. Seifenschaum	93
		Gespräch zwischen Herrn von Lutz und Herrn Jörg	94-95
		Briefkasten	95-96
13	25.03.1876	? [Seite 97+98 zerrissen]	97-98
		Die Verwaltung des Juliusspitals	99-100
		Ein neues Amtchen	100-101
		Possart's Gastspiel	102-103
		Briefkasten	103-104
14	01.04.1876	Ein Nachtrag zur Julius-Feier	105-107
		Die Besetzung der Rentamtsstelle	107-110
		Briefkasten	110-112
15	08.04.1876	Die Besetzung der Rentamtsstelle, Fortsetzung	113-114
		Literarisches	114-117
		Zur Abwehr	117-119
		Die Schließung der katholischen Vereine	119-120
		Briefkasten	120
16	15.04.1876	? [Seite 121+122 zerrissen]	121-122
		Eine Stadt-Plage	122-123
		Postfreuden	123-125
		Ein neues Aemtchen	125-127
		Briefkasten	128

17	22.04.1876	Ein ernstes Wort an unsere Stadtväter, Schluß	129-130
		Ein neues Aemtchen, Schluß	130-133
		Eine wichtige anatomische Entdeckung	133-134
		Literarisches	134
		Briefkasten	135-136
18	29.04.1876	Die Besetzung der Rentamtsstelle, Schluß	137-138
		Ein neues Aemtchen, Fortsetzung statt Schluß	138-142
		Abschied der Nachtigallen von Würzburg	142-143
		Der kranke Herr von Dellbrück	143-144
		Briefkasten	144
19	06.05.1876	Was ist heut zu Tag politisch und was nicht?	145-147
		Wohnungs- und Verkehrsverhältnisse	148-150
		Briefkasten	150-152
20	13.05.1876	Die Verurtheilung des Geldverleihers Bamberger	153-154
		Ein neues Aemtchen, Schluß	154-156
		Eine Würzburger Spitzeder	156-157
		Briefkasten	157-160
21	20.05.1876	Spitzeder Nummer Zwei	161-164
		Wieder eine Fälscherin, oder die Juden-Karline	165-166
		Die Freibank betreffend	166-167
		Briefkasten	167-168
22	27.05.1876	Spitzeder Nummer Zwei und die Privat-Leihanstalten, Schluß	169-174
		Gemüthlichkeit im Rathhaussaale	174-175
		Briefkasten	175-176
23	03.06.1876	? [Seite 177-178 zerrissen]	177-178
		Schon wieder eine neue Stelle in Sicht	181-182
		Die Juden-Karline und die Keller'sche Erbschaft	183-184
		Die Heirathspapiere in der Commode und Hülfe durch Sympathie	184
24	10.06.1876	Die Juden-Karline und die Keller'sche Erbschaft, Schluß	185-187
		Gasdirektor!	187-190
		Die Zustände in Himmelsporten	190-191
		Briefkasten	192
25	17.06.1876	Die Zustände in Himmelsporten, Schluß	193-195
		Geldabzüge bei Soldaten	195-197
		Die Dotation eines Gasdirektors	197-198
		Noch ein letztes Wort der verschiedenen Azorl, Caro's über ihr Ende und das des hochseligen Sultans	198-199
		Der Testamenter der Keller'schen Erbschaft	199-200
26	24.06.1876	Abonnements-Einladung	203-204
		Des Reichskanzlers Ankunft in Kissingen	204-205
		Noch ein Wort über die Privatleihanstalten, die Frau Göbel und Consorten	206-208
		Eils schwer zu widerlegende Thesen	209-210
		Briefkasten	210
27	01.07.1876	Der ritterliche Offizier	211-214
		Erläuterung	214-215
		Ein Soldatenbrief	215-217
		Ein confiscirter Fuß	217
		Briefkasten	217-218
28	08.07.1876	Ein Prozeß der hiesigen "ersten Möbelfabrik"	219-221
		Noch ein Wort über die Privatleihanstalten, die Frau Göbel und Consorten, Fortsetzung	222-223
		Der ritterliche Offizier, Fortsetzung	223-224
		Briefkasten	225-226
30	22.07.1876	Auch einmal ein ultramontaner Gründer	233-235
		Der Nächte nach dem deutschen Kaiser	235-236
		Ein gutgemeinter Rath an den Arbeiterunterstützungsverein	236-237
		Briefkasten	237-240
31	29.07.1876	Wohnungsnoth und Krach-Anfang	241-243
		Avis au lecteur	243-244
		Ein Banquier auf Reisen	244-245
		Auch einmal ein ultramontaner Gründer, Fortsetzung	245-247
		Briefkasten	247-248
32	05.08.1876	Abschied von Kissingen	249-250
		Ein neues Jubiläum	250-251
		Ein Pro Memoria	251-255
		Briefkasten	255-256

33	12.08.1876	Die fränkischen Bäder unter den neuen Pächtern	257-258
		Noch einmal die erste Möbelfabrik	258-260
		Unsere Kleingewerbe	260-261
		Die Müller'sche Knochenmühle in Grombühl	261-262
		Briefkasten	262-264
34	19.08.1876	Der Kreisverband der freiwill. Feuerwehren Unterfrankens	265-266
		Die Reuerer	267-270
		Drei Mark für eine Soldaten-Ehre!	270-271
		Briefkasten	271-272
	26.08.1876	Unsere Gesundheits-Polizei	273-276
		Der große Narrenspektakel des "Meisters" Wagner	276-279
		Briefkasten	279-280
36	02.09.1876	Wohnungsnoth, Fortsetzung	281-284
		Thierqälerei	284
		Eigenthümliche Humanität	285
		Briefkasten	285-288
37	09.09.1876	Medicinische Pfuscher	289-292
		Die öffentlichen Käufer in Würzburg	292-294
		Victualienpolizei	294-295
		Nichts als Adaptierungen	295
		Briefkasten	295-296
38	16.09.1876	Die geheime Geschichte der Verpachtung Kissingsens, Fortsetzung von Nr.1	297-301
		Mägde-Verdingerinnen	301-303
		Briefkasten	303-304
39	23.09.1876	Woltke's Rede	305-307
		Die geheime Geschichte der Verpachtung Kissingsens, Fortsetzung	307-308
		Stadt-Theater	308-309
		Briefkasten	309-312
40	30.09.1876	Abonnements-Anzeige, An die Freunde und ehrlichen Feinde dieses Blattes	313-315
		Auch ein Schwindel	315-316
		Tiefgefühlter Abschiedsgruß	316-317
		Tanzmusik für Schulkinder	317-318
		"Wer schmiert, der fährt in Urlaub"	318-319
		Briefkasten	319-320
41	07.10.1876	Abonnements-Anzeige, An die Freunde und ehrlichen Feinde dieses Blattes	321-324
		Ein Wort für die Leihanstalten	325-326
		Aerztliche Pfuscher	326-327
		Briefkasten	327-328
42	14.10.1876	Humanität und Sicherheit der Person	329-330
		Billig und schlecht!	330-332
		Unsere Lehrer	332-333
		Die Weinfälscherei	334-335
		Briefkasten	335-336
43	21.10.1876	Die Wohnungsnoth, Fortsetzung	337-338
		Die Musikschulen	338-339
		Die Verunglückung von Arbeitern	339-341
		Orientalische Frage	341-343
		Briefkasten	343-344
44	28.10.1876	Häusereinsturz und Bauinspektion	345-349
		Altes Lied	349-350
		Erwiderung	350-352
		Briefkasten	352
45	04.11.1876	Ein Muster-Praktikant an Vorsicht	353-357
		Die Reben-Einnahmen des städtischen Bauraths	358-359
		Berichtigung	360
46	11.11.1876	Erwiderung auf den Artikel "Häusereinsturz"	361-364
		Nächtliche Vergnügungen	364-365
		Blumenbeete für 60000 Mark	365-367
		Briefkasten	367-368
47	18.11.1876	Häuser-Einsturz	369-371
		Ein sonderbarer Kirchweihbraten	371-372
		Die Allee der Hofpromenade	372-373
		Briefkasten	373-375
		Viktoria!	375-376

48	25.11.1876	Selbstmord aus Ehrgefühl Briefkasten	377-384 384
49	02.12.1876	Ein Militär über "Revolver-Blätter" Ein Exinquisiteur	385-390 391-392
50	09.12.1876	Ueber Reorganisation unserer Gewerbschulen Weg nach Oberhaus Kapuzinerpredigt gegen den allgemeinen Ausverkauf in Würzburg Briefkasten	393-394 395-397 397-398 398-400
51	16.12.1876	Die Corpsbrüderschaften an den bayerischen Untergeschichten Kein Nimrod!, wegen dringenderen Materials verspätet Die billigen Reichs-Bocksbeutel Etwas vom Fuß Briefkasten	401-403 403-406 406-407 407 407-408
52	23.12.1876	Abonnements-Einladung Der neue Reichstags-Candidat Briefkasten	409-411 411-414 414-416
53	30.12.1876	Abonnements Die Corpsbrüderschaften an den bayerischen Untergeschichten, Fortsetzung Ein neues Opfer des Uebereifers Briefkasten	417-418 418-422 422-424 424